

Part-FCL Fragenkatalog

SPL

(Auszug)

Veröffentlichte Beispielaufgaben

Herausgeber: EDUCADEMY GmbH

info@aircademy.com

COPYRIGHT Vermerk:

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Die kommerzielle Nutzung des Werkes oder Ausschnitte aus dem Werk in Lehr- und Lernmedien ist nur nach vorheriger Zustimmung durch die Herausgeber erlaubt. Für Anfragen wenden Sie sich bitte an die Herausgeber

Bitte beachten Sie, dass dieser Auszug des Aufgabenkataloges nur einen Teil der Prüfungsaufgaben enthält. In der Prüfung werden auch unbekannte Aufgaben erscheinen.

Revision & Qualitätssicherung

Im Rahmen der stetigen Revision und Aktualisierung der internationalen Fragendatenbank für Privatpiloten (ECQB-PPL) sind wir stetig auf der Suche nach fachkompetenten Experten. Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, wenden Sie sich per E-Mail an experts@aircademy.com.

Sollten Sie inhaltliche Anmerkungen oder Vorschläge zum Fragenkatalog haben, senden Sie diese bitte an info@aircademy.com.

10.5	5.2 Validity and Documentation typ	MC 173 E10-	200511-00031	17.01.2022	Pts.: 1,00
1	Der Inhaber einer SPL ode Windenstarts, 4 Flugzeug Die Rechte welcher Starta □A) Winde, Gummiseil und I □B) F-Schlepp und Gummis □C) Winde und F-Schlepp □D) Winde und Gummiseil	schlepp-Starts art darf er als Pl Schlepp	und 2 Gummise	eil-Starts ausge	
10.3	3.1 Airspace Structure and Special-	VFR typ:MC 7	E10-200511-000	42 06.04.20	22 Pts.: 1,00
2	Wo kann die Art der Luftra Flugbeschränkungsgebie □A) Auf der ICAO-Karte 1:50 □B) Im monatlichen AIC □C) In aktuellen NOTAMs □D) In der AIP	tes nachgelese		ines	
	1.1 International Organisations and : 1,00	Agreements typ:N	IC 13 E10-200	0511-00058	<u>04.04.2022</u>
3	Welche Organisation erläs Luftfahrzeuge in der EU? □A) Die national zuständige □B) Die FAA □C) Die EASA □D) Die ICAO		ngsvorschriften	für neu entwic	kelte
10.4	4.2 Aircrafts and Registration typ.	MC 15 E10-	200511-00062	17.01.2022	Pts.: 1,00
4	Was bedeutet die Abkürzu □A) Airspace Restriction Cri □B) Airworthiness Recurring ⊡C) Airworthiness Review C □D) Airspace Rulemaking C	teria Control ertificate			

10.4.2 Aircrafts and Registration typ:MC 16 E10-200511-00063 27.04.2018 Pts.: 1.00 5 Welches Land stellt ein "Certificate of Airworthiness" (Lufttüchtigkeitszeugnis) aus? □A) Das Land, in dem der Besitzer seinen Hauptwohnsitz hat □B) Das Land, in dem die Nachprüfung durchgeführt wurde □C) Das Land, in dem das Luftfahrzeug hergestellt wurde ☑D) Das Land, in dem das Luftfahrzeug eingetragen ist 10.5.1 PPL Licensing and Medical typ:MC 38 E10-200511-00088 17.01.2022 Pts.: 1,00 6 Welche Gültigkeit hat ein medizinisches Tauglichkeitszeugnis der Klasse 2, wenn der Pilot 62 Jahre alt ist? □A) 60 Monate □B) 48 Monate □C) 24 Monate ☑D) 12 Monate 10.3.2 General and Visual Flight Rules typ:MC 162 E10-200511-00097 17.01.2022 Pts.: 1,00 7 Was bedeutet die Abkürzung "SERA"? □A) Standard European Routes of the Air □B) Specialized Radar Approach □C) Selective Radar Altimeter ☑D) Standardized European Rules of the Air 10.3.1 Airspace Structure and Special-VFR typ:MC 163 E10-200511-00098 20.05.2021 Pts.: 1,00 8 Was bedeutet die Abkürzung "TRA"? ☑A) Temporäre Luftraumreservierung (Temporary Reserved Airspace) □B) Temporäre Zone mit Radarführung (Temporary Radar Routing Area) □C) Zone mit Transponderpflicht (Transponder Area) □D) Nahverkehrskontrollzone (Terminal Area)

10.	2.1 Air Traffic Services typ:MC 45	E10-200511-00 ⁻	113 05.12.2018	Pts.: 1,00				
9	Unter welchen Bedingunge	en ist ein Flug e	in "Sichtflug"?					
	 □A) Wenn die Flugsicht mehr als 5 km beträgt □B) Wenn die Flugsicht mehr als 8 km beträgt □C) Wenn der Flug nach Sichtflugregeln durchgeführt wird □D) Wenn der Flug in Sichtflugwetterbedingungen stattfindet 							
10.	3.2 General and Visual Flight Rules	typ:MC 49	E10-200511-00124	17.01.2022	Pts.: 1,00			
10	Zwei motorisierte Luftfahrz	euge nähern si	ch mit kreuzenden	Kursen.				
	Wie muss ausgewichen we	erden?						
	☑A) Das von rechts kommend□B) Beide Luftfahrzeuge müs□C) Beide Luftfahrzeuge müs□D) Das von links kommende	sen ihre Kurse nad sen ihre Kurse nad	ch rechts ändern ch links ändern					
10.	3.1 Airspace Structure and Special-V	FR typ:MC 54	E10-200511-00138	17.01.2022	Pts.: 1,00			
11	Welche Distanz müssen Fl C, D oder E zu Wolken einh		lugregeln (VFR) in	Lufträumen d	er Klassen			
	□A) 1.000 m horizontal, 300 m lorizontal, 1.000 m horizontal, 1.000 □C) 1.500 m horizontal, 1.000 □D) 1.000 m horizontal, 1.500) ft vertikal) m vertikal						
10.	3.1 Airspace Structure and Special-V	FR typ:MC 68	E10-200511-00144	17.01.2022	Pts.: 1,00			
12	Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klasse Ein einer Flughöhe von FL75 beträgt							
	☑A) 5.000 m. □B) 3.000 m. □C) 1.500 m. □D) 8.000 m.							

Die Mindestflugsicht für F in FL125 beträgt				
	lüge nach Sich	tflugregeln (VFR) in	Lufträumen de	er Klasse
□A) 1.500 m. □B) 5.000 m. □C) 8.000 m. □D) 3.000 m.				
.1 Airspace Structure and Special-	VFR typ:MC 61	E10-200511-00156	17.01.2022	Pts.: 1,00
Don Boariff "Hountwelleen		st definient ele		
	•		YI	
die mehr als die Hälfte d	des Himmels bede	eckt unterhalb 20.000 ft A	AGL.	
□C) die Höhe der Untergren	ze der niedrigsten	Wolkenschicht über Gr	und oder Wasse	r,
				r,
die mehr als die Hälfte d	des Himmels bede	eckt unterhalb 20.000 ft A	AGL.	
.2 General and Visual Flight Rules	typ:MC 76	E10-200511-00167	05.05.2017	Pts.: 1,00
Welchen Zweck erfüllen d		_	ntlichter Zonen	
□A) Flugplanbefreiung inner□B) Kollisionsvermeidung du☑C) Kollisionsvermeidung du	urch Unterbrecher	n des Wendemanövers		erkehrs
□B) Kollisionsvermeidung du	urch Unterbrecher urch Verringerung	n des Wendemanövers der Wahrscheinlichkeit	direkten Gegenv	
	Der Begriff "Hauptwolken □A) die Höhe der Untergrend die mehr als die Hälfte	Der Begriff "Hauptwolkenuntergrenze" is □A) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede B) die Höhe der Untergrenze der höchsten V die mehr als die Hälfte des Himmels bede □C) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □C) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels bede □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten die mehr als die Hälfte des Himmels die Hälfte die Hälft	Der Begriff "Hauptwolkenuntergrenze" ist definiert als □A) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten Wolkenschicht über MS die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 20.000 ft A die Höhe der Untergrenze der höchsten Wolkenschicht über MSL die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 10.000 ft A die Höhe der Untergrenze der niedrigsten Wolkenschicht über Grüße mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 10.000 ft A D die Höhe der Untergrenze der niedrigsten Wolkenschicht über Grüßen die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 20.000 ft A die Höhe der Untergrenze der niedrigsten Wolkenschicht über Grüßen die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 20.000 ft A	Der Begriff "Hauptwolkenuntergrenze" ist definiert als □A) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten Wolkenschicht über MSL, die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 20.000 ft AGL. □B) die Höhe der Untergrenze der höchsten Wolkenschicht über MSL, die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 10.000 ft AGL. □C) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten Wolkenschicht über Grund oder Wasser die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 10.000 ft AGL. □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten Wolkenschicht über Grund oder Wasser die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 20.000 ft AGL. □D) die Höhe der Untergrenze der niedrigsten Wolkenschicht über Grund oder Wasser die mehr als die Hälfte des Himmels bedeckt unterhalb 20.000 ft AGL.

10.	3.2 Gen	eral and Visu	al Flight Rules	s typ:MC	86 E1	0-200511-00181	18.09.2019	Pts.: 1,00
17	Weld □A) □B) □C) ☑D)		pondercod	le ist bei ei	nem Notfa	all unaufgeford	ert zu schalter	1?
10.	2.1 Air 1	raffic Service	es typ:MC 91	E10-20	0511-00190	17.01.2022	Pts.: 1,00	
18	□A) □B) □C)	Flugalarmo Such- und Flugplatzk Anflugkoni Bezirkskor Fluginform Fluginform Flugberatu Fester Flug Flugplatzk Anflugkoni	dienst (ALR). Rettungsdier ontrolldienst (AF itrolldienst (AF ationsdienst ationsdi	nst (SAR). (TWR). PP). CC). (FIS). (FIS). (IS). enst (AFS). (TWR).	skontrolld	lienst durch?		
10.	2.1 Air 1	raffic Service	es typ:MC 97	E10-20	0511-00201	05.12.2018	Pts.: 1,00	
19	Zum □A) ☑B) □C) □D)	via Interne via Sprech	t/Fax. funkverkehr. önlichen Bes		ann nur K	ontakt aufgend	ommen werden	l
10.	2.2 Pub	lications	typ:MC 10	2 E10-20	0511-00207	17.01.2022	Pts.: 1,00	
20	□A) ☑B)	Warnunge und Gefah Kartensym Flugplatzg Verzeichni	n für die Luft rengebiete. ibole, Verzeid ebühren, Flu	fahrt, ATS Lu chnis der Fu gsicherungs rung und Ka	ufträume un nknavigation gebühren. rten von Flu	nshilfen, Sonnena	r AIP? perrgebiete, Besc auf- und Untergar karten, Bodenkart	ngszeiten,
	□D)	Zutrittsbes		u Flughäfen	, Passagierl	kontrollen und An	forderungen an F	'iloten,

10.2.2 Publications typ:MC 103 E10-200511-00208 17.01.2022 Pts.: 1,00 21 Die einzelnen Teile des Luftfahrthandbuches (AIP) sind... □A) GEN, COM, MET. □B) GEN, MET, RAC. □C) GEN, AGA, COM. ☑D) GEN, ENR, AD. 10.2.2 Publications typ:MC 106 E10-200511-00211 18.09.2019 Pts.: 1,00 22 Bis wann gilt das dargestellte NOTAM? A1024/13 A) LOWW B) 1305211200 C) 1305211400 E) STOCKERAU VOR STO 113.00 UNSERVICEABLE. □A) 21.05.2014 13:00 Uhr □B) 13.10.2013 00:00 Uhr ☑C) 21.05.2013 14:00 Uhr □D) 13.05.2013 12:00 Uhr 10.4.1 Airfield Traffic and Signs typ:MC 132 E10-200511-00238 17.01.2022 Pts.: 1,00 23 Welche Form hat ein Landerichtungsanzeiger? □A) Ein gerader Pfeil ☑B) T □C) L □D) Ein abgewinkelter Pfeil 10.4.1 Airfield Traffic and Signs typ:MC 136 E10-200511-00245 05.05.2017 Pts.: 1,00 24 Welche Bedeutung hat ein quer zur Piste angebrachter Zebrastreifen? □A) Dort trifft der Gleitpfad des ILS-Anflugsystems auf die Piste □B) Ab dieser Position darf der Startvorgang begonnen werden □C) Danach darf nicht mehr aufgesetzt werden ☑D) Vorher darf nicht aufgesetzt werden

10.4.1 Airfield Traffic and Signs typ:MC 140 E10-200511-00249 17.01.2022 Pts.: 1,00

25 Welchen Zweck erfüllt ein Flugplatzblinklicht (aerodrome beacon)?

- □A) Ein Flugplatzblinklicht ist ein rotierender Scheinwerfer, der am Beginn des Endanflugs auf einen Flughafen aufgestellt ist, um Piloten aus der Luft die Position des Flughafens anzuzeigen
- □B) Ein Flugplatzblinklicht ist ein rotierender Scheinwerfer oder ein Blitzlicht, das auf einem Flughafen aufgestellt ist, um Piloten am Boden die Position des Flughafens anzuzeigen
- □C) Ein Flugplatzblinklicht ist ein feststehender Scheinwerfer, der auf einem Flughafen aufgestellt ist, um Piloten aus der Luft die Position des Flughafens anzuzeigen
- ☑D) Ein Flugplatzblinklicht ist ein rotierender Scheinwerfer oder ein Blitzlicht, das auf einem Flughafen aufgestellt ist, um Piloten aus der Luft die Position des Flughafens anzuzeigen

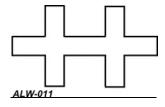
10.4.1 Airfield Traffic and Signs typ:MC 150 E10-200511-00259 17.01.2022 Pts.: 1,00

26 Welche Bedeutung hat dieses Zeichen an einem Flugplatz?

Siehe Bild (ALW-011)

Please pay attention to annex 1

- □A) Nach dem Start und vor der Landung sind alle Richtungsänderungen nur nach rechts durchzuführen
- □B) Beim Landeanflug und der Landung ist besondere Vorsicht geboten
- □C) Landeverbot für längere Zeit
- ☑D) Auf dem Flugplatz wird Segelflugbetrieb durchgeführt



10.2.1 Air Traffic Services typ:MC 157 E10-200511-00282 17.05.2017 Pts.: 1,00

Wie kann der Pilot eines Luftfahrzeuges Hilfsbedürftigen am Boden am Tag bestätigen, Rettungszeichen verstanden zu haben?

- □A) Mehrmaliges Ein- und Ausfahren der Landeklappen
- ☑B) Durch wechselseitiges Betätigen der Querruder
- □C) Durch wechselseitiges Betätigen des Seitenruders
- □D) Durch mehrmaliges Wiederholen einer parabelförmigen Flugbahn

typ:MC 158 10.1.2 National Administration E10-200511-00285 17.01.2022 Pts.: 1,00 28 Ungewöhnliche Vorfälle in der Luftfahrt werden der Reihe nach wie folgt eingestuft: Schwere Störung. Unfall. □B) Vorfall. Schwerer Vorfall. Unfall. □C) Vorfall. Absturz. Katastrophe. □D) Ereignis. Vorfall. Schwerer Vorfall. 10.3.2 General and Visual Flight Rules typ:MC 208 E10-200511-00295 17.01.2022 Pts.: 1,00 29 Sie segeln im Hangaufwind, haben den Hang zur Linken und es nähert sich Ihnen ein anderes Segelflugzeug in entgegengesetzter Richtung und gleicher Flughöhe. Wie verhalten Sie sich? □A) Sie ziehen die Fahrt raus und weichen nach oben aus ☑B) Sie weichen nach rechts aus □C) Sie weichen nach rechts aus und erwarten vom anderen Flugzeug das gleiche □D) Sie erwarten, dass das entgegenkommende Flugzeug ausweicht 10.3.2 General and Visual Flight Rules typ:MC 214 E10-200511-00301 20.09.2021 Pts.: 1,00 30 Ist für die Außenlandung eines Segelflugzeuges eine Bewilligung notwendig? ☑A) Nein □B) Eine Genehmigung der Flugsicherung ist erforderlich □C) Es ist lediglich vorher der Grundstücksbesitzer des Landefeldes zu verständigen □D) Der zuständige Flugplatzbetriebsleiter muss einverstanden sein

